

Gemeinsame Erklärung der Partei- und Regierungsdelegationen der Deutschen Demokratischen Republik und der Ungarischen Volksrepublik

Auf Einladung des Zentralkomitees der Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei und der Ungarischen Revolutionären Arbeiter-und-Bauern-Regierung weilte eine Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik unter Leitung des Ersten Sekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Walter Ulbricht, und des Stellvertreters des Vorsitzenden des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik Dr. Lothar Bolz vom 6. bis 12. Mai 1964 zu einem Freundschaftsbesuch in der Ungarischen Volksrepublik.

Die Delegation machte sich mit den Erfolgen des ungarischen Volkes beim Aufbau des Sozialismus bekannt, besichtigte Industrie- und Landwirtschaftsbetriebe sowie kulturelle Institutionen und traf sich mit Vertretern der ungarischen Arbeiterklasse, der Bauernschaft und der Intelligenz. Die Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik ist von den großen Erfolgen, die das ungarische Volk **unter Führung der Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei beim sozialistischen Aufbau** erreicht hat, tief beeindruckt. Der herzliche Empfang der Delegation bei ihrer Reise durch Ungarn ist ein erneuter und lebendiger Beweis für die brüderlichen Beziehungen und die Freundschaft, die die Deutsche Demokratische Republik und die Ungarische Volksrepublik miteinander verbinden.

Die Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik führte während ihres Besuches Verhandlungen mit den Vertretern des Zentralkomitees der Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei und der Ungarischen Revolutionären Arbeiter-und-Bauern-Regierung.

An den Verhandlungen nahmen teil
von seiten der Deutschen Demokratischen Republik: